

3.92t - Bei den festen Regaletiketten werden jetzt auch Aktionspreise berücksichtigt.

3.92r - neue Art der Artikeleingabe
Unter A-A-B können Sie jetzt bis zu 9 verschiedene Eingabemasken für Artikel erstellen. Damit ist es möglich, sich nur benötigte Daten anzeigen zu lassen.

Es stehen weitere feste Regaletiketten zur Auswahl. Diese können über die Systemparameter 9-B TGS eingestellt werden. Ebenso kann hier der Drucker eingestellt werden, auf dem die Etiketten gedruckt werden sollen.

In den Systemparametern 9-B ARTIKELBILD können Sie auswählen, welche Eingabemaske für Artikel bei der Lieferscheineingabe verwendet wird.

Wenn Sie die festen Regaletiketten benutzen, so wird bei relevanten Änderungen automatisch dieser Artikel für den Regaletikettendruck markiert.

3.92q - Neuer Systemparameter "lokale Uhrzeit regelmäßig mit Server abgleichen". Bei J wird die Uhrzeit regelmäßig neu vom Server geholt. Somit können mehrerer Kassen zeitmäßig synchronisiert werden.

3.92p - Die Anzeige der großen Zahlen im Kassiermodus kann jetzt in den Systemparametern 9 - B - Zahlentyp geändert werden es stehen die Type 1-5 zur Verfügung.

In den Systemparametern 9-B-direkt können Sie jetzt angeben, ob der Kassierer Artikel direkt kassieren darf (Preiseingabe in WG 0) oder nicht.

3.92o - Beim löschen von Artikeln wird jetzt auch der direkte Verweis zur Altean in anderen Artikeln gelöscht!

Die Möglichkeit des druckens kann jetzt für einige Formulare eingeschränkt und mit Password versehen werden. Gehen Sie dabei wie beim normalen Sperren der Meüpunkte vor. Wenn Sie bei der Auswahl Drucken oder Bildschirm stehen, können Sie nach Auswahl von Drucken die entsprechende Passwordklasse angeben.

Wenn automatische Regaletiketten eingestellt sind (TGS) so werden jetzt auch neue Etiketten erzeugt, wenn mit F6 neue Preise für Artikel angelegt werden.

3.92m - In den Systemparametern 9-B kann jetzt die Kasse einem bestimmten Kreis von Kassen zugeordnet werden, die eine gemeinsame OP-Verwaltung haben

3.92l - Wenn an einer bestimmten Kasse nur bestimmte Artikel beim Kassieren mit F2 angezeigt werden sollen, so tragen Sie im Artikelstamm A-A-A in das Feld Lager ein Kürzel ein z.B A1. Wenn Sie an einer Kasse in den Systemparametern 9-B Parameter mit : F2 eintragen, so können sie dort dieses Kürzel mit angeben. Ab jetzt werden an dieser Kasse beim Kassieren nur noch diese Artikel angezeigt.

3.92k - Unter 9-B "schnell" können sie jetzt einen schnelleren Scanmodus aktivieren. Dieser funktioniert mit den meisten Scannern. Sollte Ihr Scanner diese Funktion nicht unterstützen, so nutzen Sie bitte weiterhin die bishereige Funktion ("N")

Beim verlassen des Punktes A-L-J werden die Regaletiketten nicht mehr sofort automatisch gedruckt, Sie werden jetzt erst gefragt, ob Sie drucken wollen. Dadurch ist ein Sammeln von Etiketten vor dem Ausdruck möglich. Die gilt wenn der Ausdruck der Regaletiketten ohne Listengeneratur erfolgt.

- 3.92j - Unter 9-B "Index" können Sie einstellen, ob beim Dateiöffnen der Fortschritt angezeigt wird. Wenn Sie dies abschalten startet das Programm schneller.
- 3.92h - Wenn Sie wollen, das Ihre Verkäufer am Ende jedes Bons eine bestimmte Aktion durchführen, so können Sie in den Systemparametern 9-B "Hinweis" einen Text eingeben, der am Ende eines jeden Kassiervorganges angezeigt wird. Dieser Hinweis muß durch Eingabe einer bestimmten angezeigten Zahl quittiert werden. So kann z.B jedes mal der Hinweis erscheinen: "Ist der Einkaufswagen wirklich leer?". Dieses soll die Aufmerksamkeit der Kassierer erhöhen.
- 3.92g - Neue Version mit Jahresumstellung für 2012. Ich wünsche meinen Kunden ein frohes, erfolgreiches und gesundes Jahr.

Die Jugendschutzfunktionen können über die Systemparameter 9-B ein und ausgeschaltet werden.
- 3.92f - Neue Funktion für den Jugendschutz. Im Punkt Warengruppentexte bearbeiten (A-A-W) kann die Jugendschutzwarnung für eine gesamte Warengruppe eingeschaltet werden. Dazu im entsprechenden Feld einfach ein J eingeben.
- 3.92e - Neue Funktion für den Jugendschutz. Wird ein Artikel kassiert der laut EAN-Nummer dem Jugendschutz unterliegt, so ertönt ein Warnton und es erscheint eine Warntext. Der Kassiervorgang kann erst fortgesetzt werden, wenn die Warntext mit OK bestätigt wurde.
- 3.92d - Korrektur der Auswertung mit F8 bei A-A-A wenn ein Bonliefererschein mehrmals fortgeschrieben wird
- 3.92c - Neues Feld Zweitlieferant. In den Artikelangaben A-A-A-F4 kann jetzt ein Lieferant als Zweitlieferant gekennzeichnet werden. Dieser wird für die speziellen Regaletiketten benutzt.
- 3.92b - Neue Form der Regaletiketten. Diese Regaletiketten können über den Punkt 9-B "Regaletikette ohne Listengenerator" eingestellt werden. Dabei werden Automatisch Regaletiketten in einer festen Form erzeugt, wenn der EK, VK, EVK oder die Bestellnummer beim Hersteller oder Lieferanten geändert wird.
- 3.92a - Im Kundenstamm wird der letzte Einkauf jedes Kunden verzeichnet. Beim Kassieren mit der Kundennummer 999999 kann der Kunde beim Kassieren direkt eingegeben werden. Diese Funktion ist für den Verkauf per Rechnung für Kunden die nicht im Kundenstamm angelegt werden sollen.
- 3.91a - Neue Version mit Jahresumstellung für 2011. Ich wünsche meinen Kunden ein frohes, erfolgreiches und gesundes Jahr.
- 3.90d - Im Formulargenerator werden die Listen auch auf Linux-Druckern ausgegeben
- 3.90c - Die Preise der neuen Berechnung (Version 3.90b) können jetzt auch für Filialen eingegeben werden. Dazu in der Steuerfiliale

einfach die entsprechende Filiale angeben.

Einfachere Bearbeitung der Preise: Über A-A-D -4 können jetzt viele Preise auf einen Blick gezeigt und geändert werden. Dies ist insbesondere für die Arbeit mit Filialen praktisch. Dabei kann dann eine Quell- und eine Zielfiliale angegeben werden. Wollen Sie z.B. alle Preise der WG 1 einer Filiale im Überblick haben, so geben Sie als Quell- und Zielfiliale das gleiche an.

- 3.90b - Neue Möglichkeit der Preisgestaltung. Wenn Sie bei Artikeln die Sie einzeln und im Gebinde verkaufen nur einen Preis pflegen wollen, so können Sie den 2. Preis jetzt automatisch errechnen lassen. Unter A-A-W können Sie mit Z für jede Warengruppe 3 Berechnungen einstellen. Sie müssen angeben, ob der Einzel- oder der Gebindepreis automatisch errechnet werden soll. Ebenfalls können Sie den Zuschlag oder Rabatt angeben. Die Berechnung für Einzelpreis erfolgt nach der Formel

$$\text{Gebindepreis} : \text{Gebindegröße} + \text{Zuschlag} - \text{Rabatt}$$

und für den Gebindepreis

$$\text{Einzelpreis} * \text{Gebindegröße} + \text{Zuschlag} - \text{Rabatt}.$$

Im betreffenden Artikel (A-A-A) tragen Sie bei Ausgabebetyp 6,7 oder 8 ein, wobei 6 für die erste Formel, 7 für die zweite und 8 für die dritte Formel steht.

Bitte beachten Sie, dass dabei automatisch die Preise geändert werden!

- 3.90a - Neuer Version für 2010. Umstellung auf Firma InKC.
- 3.80n - beim Datenverdichten werden verschiedene zusätzliche Kontrollen der Datenstruktur vorgenommen.
- 3.80l - ab dieser Version kann das Programm an Linuxkassen auch mit Touchscreen bedient werden.
- 3.80k - Neuer Systemparameter 9-B "mit welcher Taste Linux-Konsole umschalten" In den neuesten Linux-Systemen kann auf Anforderung das Kassensystem in 2 getrennten Versionen laufen. So können Sie z.B. gleichzeitig Lieferscheine eingeben und kassieren. Für nähere Angaben fragen Sie bitte Ihren Händler.
- 3.80i - In der Fakturierung steht bei den Zusatzangaben F4 ein neues Feld Auftragsnummer zur Verfügung. Dieses kann mit auf die Rechnung gedruckt werden. (Formulargenerator Feld 77)

Wenn Sie in den Systemparametern die Überwachung auf Verkauf unter EK aktiviert haben, so erfolgt beim Bonabschluss nochmals eine Kontrolle, bei der die Anzahl der Positionen angezeigt wird, die unter EK verkauft werden.

Wenn Sie Lieferscheine automatisch einlesen, so können Sie unter 8-6-L ansehen, welche Lieferscheine importiert wurden. Das gleiche gilt für Artikelimporte.

- 3.80h - Nach dem Einspielen einer neuen Programmversion wird diese Datei automatisch angezeigt. Nach Drücken von ESC und dem eingeben der gezeigten Nummer wird diese Datei bei dem nächsten Programmstart nicht mehr angezeigt. Unter 9-V Neues können Sie sie aber immer wieder nachlesen.

Wenn Sie aus dem Kassiermodus heraus einen Lieferschein erzeugen, so wird dieser jetzt je nach dem welche Rabattgruppe der Kunde hat als Netto (Rabattgruppe 1-5) oder als Brutto abgespeichert. Das hat den Vorteil das bei Kunden der Rabattgruppe 0 der Preis auch auf der Rechnung so erscheint, wie er eingegeben wurde. Rundungsdifferenzen durch die Nettoumrechnung werden so vermieden. Achten Sie bei den Formularen der Faktura A-F-A aber darauf, das Rechnungen der Rabattgruppe 0 Bruttorechnungen und alle anderen Nettorechnungen sind.

Wenn Sie für den Bon-Lieferschein ein eigenes Formular benutzen so stellen Sie sicher, das die Kontrolle ob es ein Netto oder Brutto-Lieferschein ist mit erfolgt. Als Beispiel oder wenn Sie kein eigenes Formular haben verwenden Sie bitte das Formular
_LF_40NETBR

Wenn Sie bestimmte Artikel in der Faktura vom Rabatt F4 ausschließen wollen, so tragen Sie bei diesen Artikeln bei A-A-A F4 Festpreisartikel ein "J" ein. zusätzlich in den Systemparametern 9-B "festpr" "Dürfen Festpreisartikel rabattiert werden" ein "N" eintragen. Die entsprechenden Artikel werden dann von der Rabattierung ausgenommen.

Wenn Sie mit der Faktura arbeiten haben Sie die Möglichkeit Netto und Bruttorechnungen zu erzeugen. Dabei ist darauf zu achten, das Sie auch die passenden Formulare für den Ausdruck benutzen. Dazu kann jetzt zu den Rechnungsformularen im Formular-generator auch angegeben werden, ob dies ein Brutto- oder Nettoformular ist. Dieses wird beim drucken aus der Faktura entweder als Warnung angezeigt oder gar nicht erlaubt. Um es nicht zu erlauben muß unter 9-B "Soll beim Ausdruck Faktura die Formularauswahl kontrolliert werd." ein "J" eingetragen werden.

3.80g - Wenn Ihr Pressegrossist die Presseinfo für Ihr System bereitstellt, so kann diese jetzt auch in Teilen übertragen werden. Somit muß bei Verbindungsabbruch nicht mehr die gesamte Datei sondern nur noch die fehlenden Teile übertragen werden.

3.80f - Neues MDE-Gerät von Metrologic wird unterstützt. Für genauere Informationen wenden Sie sich an Ihren Händler.

Wenn Sie Regaletiketten mit Barcode nutzen, so können Sie jetzt unter 9-B "Auslistungen" eine Warengruppe festlegen, in der die ausgelisteten Artikel sind. Für die Artikel dieser Warengruppe werden keine Barcodes auf die Etiketten gedruckt.

Wenn Sie mit Naturalrabatten arbeiten so können Sie jetzt unter 9-B RABATT festlegen, das Sie beim Verkauf von Artikeln mit Rabatt darauf hingewiesen werden.

3.80e - Wem die Schrift im Kassiermodus zu groß ist kann den Breitschriftmodus unter 9-8 "breit" abschalten.

3.80d - Neue Funktion : Um Werbung besser platzieren zu können ist es sinnvoll zu wissen, aus welchem Gebiet die Kunden kommen. Dazu können Sie bei 9-B PLZ angeben, das bei jedem Kassiervorgang nach der Postleitzahl des Kunden gefragt wird. Eine Auswertung dieser Daten kann über A-L-P vorgenommen werden.

3.80c - Neue Systemparameter 9-B:

"Postastatur mit Funktion M Menge ..."

Wird hier ein U angegeben, so wird bei POS-Tasten, bei denen die Funktion M ist die Menge übernommen auch wenn Sie vor dem

drücken der POS-Taste eingegeben wurde. Bei N wird die Eingabe, die vor dem drücken der POS-Taste eingegeben wurde ignoriert.

"Dürfen Lieferscheine nach Druck geändert werden"

Bei J kann auch nach dem Druck noch im Lieferschein der Faktura geändert werden, bei N nicht.

"Dürfen Rechnungen probegedruckt werden"

Bei N wird jeder Druck einer Rechnung in der Faktura automatisch als endgültiger Druck gewertet. Bei J wird nach dem drucken gefragt, ob der druck endgültig war.

- 3.80b - Wenn Sie mit Sonderpreisen arbeiten, so können Sie unter 9-H jetzt auch Feiertage eingeben. Diese Tage werden dann wie Sonntage behandelt.

In dem Punkt 9-V Neues kann jetzt mit F5 nach Zeichenfolgen gesucht werden. Mit F6 wird die Suche fortgesetzt.

- 3.80a - Bei Filialsystemen kann jetzt auch der EK für die Filialen unterschiedlich gepflegt werden.

Beim Ausdruck von Preisschildern für Artikel wird jetzt das Datum des letzten Ausdrucks gespeichert.

- 3.70y - Neuer Systemparameter "Artikelstatistik protokollieren". Wird hier ein J eingetragen so werden die Änderungen von EK, VK-Einzeln und Gebinde sowie der Gebindegröße protokolliert. Das Protokoll kann unter A-A-A im Artikel mit F9 aufgerufen werden.

Bei der Auswahl der zu exportierenden Artikel (8-6-E) kann auf dieses Protokoll zurückgegriffen werden. So können alle Artikel automatisch markiert werden, die seit einem bestimmten Datum im Preis geändert wurden.

- 3.70x - Bei der Inventur kann jetzt differenzierter nach Fehlern gesucht werden. Mit F3 wird überprüft ob alle Artikel gezählt wurden. Bei nicht gezählten Artikeln wird angehalten. Mit F4 wird zum nächsten Artikel gesprungen, bei dem die Anzahl zwischen dem Sollbestand und dem Bestand von Zähler1 unterschiedlich ist.

- 3.70w - Neue Möglichkeit der Remission. Wenn sich eine bestimmte Remission immer wiederholt, Sie z.B. jeden Tag den gleichen Remischein haben so können Sie jetzt diese Remission kopieren. Dazu unter A-A-G den Remischein mit Datum und Reminummer angeben, danach "kopieren" wählen. Jetzt könne Sie angeben, welcher Remischein kopiert werden soll. Danach wird ein Remischein erstellt, der alle diese Artikel enthält, allerdings mit den aktuellen Beständen. Alles weiter erfolgt wie immer.

- 3.70v - Wird beim Happy Hour Rabatt als Wert eine 9999.99 eingetragen, so gilt dieser Rabatt immer, in der Happy Hour, unabhängig vom Umsatz.

Über die Systemparameter 9-B "Happy" kann die Happy Hour für diese Kasse außer Kraft gesetzt werden (z.B. für den Arbeitsplatz)

Neue Sonderfunktion für die Tastatur: Während der Happy Hour kann der Rabatt für einen Bon abgeschaltet werden. Diese ist z.B. für Warenrücknahme von Ware, die außerhalb der Happy Hour verkauft wurde interessant.

- 3.70u - Wenn Sie Happy Hour oder Rabatte über mehrere Warengruppen gleich anlegen wollen, so können Sie jetzt diese

Warengruppen unter A-A-W mit der Leertaste auswählen.
Wenn Sie dann bei einer dieser gekennzeichneten Warengruppen Rabatte oder Happy-Hour Rabatte eingegeben haben werden Sie beim verlassen gefragt, ob diese Änderung für alle gekennzeichneten gilt. Wenn Ja so werden diese Werte für alle gekennzeichneten Warengruppen gespeichert.

Artikel, bei denen unter A-A-A F4 bei Festpreisartikel ein J eingegeben sind, werden von dieser Rabattfunktion ausgenommen.

Im Listengenerator sind neue Felder für den Bonausdruck eingefügt.

- 3.70t - Erweiterung der Rabattfunktion (siehe 3.62r). Beim empf. Verkaufspreis einzeln kann jetzt ein Betrag eingegeben werden ab dem der Rabatt gilt. So kann z.B. ein Rabatt erst gewährt werden, wenn der Umsatz 50 Eur übersteigt.
- 3.70s - In den Artikeldaten A-A-A F4 kann jetzt für jeden Artikel festgelegt werden, ob dieser mit Kommastellen kassiert werden darf oder nicht. Wenn anstatt J eine Zahl zwischen 1 und 9 angegeben wird, so ist die die Tara-Klasse, deren Wert von der eingegebenen Menge abgezogen. Die 9 Taraklassen könne Sie unter 9-B "TARA" eingeben.

Ob generell mit Kommastellen kassiert werden darf kann über die Systemparameter 9-B "komma" bei dem Punkt "Menge welcher Artikel darf mit Nachkommastelle..." eingestellt werden. Bei A dürfen alle bei K kein Artikel mit Nachkommastelle kassiert werden. Ausnahmen können dann für die einzelnen Artikel festgelegt werden.

- 3.70r - Es gibt 2 neue Sonderfunktionen für die POS-Tasten. Wenn Sie die kontinuierliche Bonsummenanzeige abgeschaltet haben, so können Sie jetzt die Funktionen "Zwischensumme zeigen" und "Bonsummenanzeige für diesen Bon an" auf die POS-Tastatur legen.
- 3.70o - Bei reinen Pfandbons mit Bonbarcode-Ausdruck wird die Kassenlade nicht mehr geöffnet.
- 3.70n - Neue Systemparameter bei 9-B:
"Pfand im Preisänderungsbericht nach unten setzen" durch Eingabe von J wird der Pfand unten auf dem Preisänderungsbericht extra aufgeführt.
"Pfand auf Preisänderungsbericht als Summe" durch Eingabe von J werden die Pfandrückgaben unten auf dem Preisänderungsbericht summiert.

Im Formulargenerator 9-K stehen für den Preisänderungsbericht jetzt die Felder Bonnummer, Kassenummer, Zeit und Verkäufer zur Verfügung.

Bei einigen Nachfragen die sonst schnell übergangen werden können muß jetzt als Sicherheitsabfrage die angezeigte Zahl eingegeben werden. (z.B. Bondatei zurücksetzen)

- 3.70m - Durch den neuen Systemparameter bei 9-B "Dürfen Bons beim kassieren Positionen mit Preis 0 beinhalten" können Sie verhindern, das sich irgendwelche Positionen mit Preis 0 auf dem Bon befinden.
- 3.70l - Neben der bisher bekannten Möglichkeit sich Barcodes für die Pfandrückgabe erstellen zu lassen, gibt es eine neue. Bei dieser kann der Pfandbon nur einmal eingelesen werden und wird danach

entwertet. Dadurch wird ein doppelkassieren verhindert. Dazu bei den Einstellungen "spezielle Barcodes" den Prefix 20 anlegen und im Feld "ohne Mwst " MW-PFAND eintragen. Den Rest wie bei Einwegpfand beschrieben. Im für den Ausdruck für den Pfandbon zuständigen Formular (meist PFANDNEU) die Sequenz {B45 }17000{B46 } durch {B48 } bei Endetext letzte Seite ersetzen. Diese Pfandbons können dann nur einmal ausgezahl oder verrechnet werden.

Mitunter ist das Kassieren von Getränken etwas schwierig, da die Kästen keinen Barcode haben. Wird bei 9-B "immer nach Gebinde fragen" ein J angegeben, so wird auch bei jeder Flasche immer nach Gebinden gefragt. Das verlangsamt den Kassiervorgang. Daher wurde bei 9.B der neue Punkt "beim Verkauf nach Gebinde fragen bei Menge = Faktor" eingeführt. Wird hier ein J angegeben, so wird wenn Sie z.B. 24 Flaschen Bier kassieren und der Kasten 24 Flaschen groß ist gefragt ob Flasche oder Kasten. Kassieren Sie aber 23 Flaschen erfolgt diese Frage nicht. Bei 48 Flaschen würden dann 2 Kästen kassiert werden.

- 3.70k - Bei 9-B "VERK" kann jetzt erlaubt werden, das das Passwort von Verkäufer 0 auch für alle anderen Verkäufer gilt.

Beim Punkt 7 "Bargeldlose Zahlungsmittel einzahlen" können jetzt mit * alle Einträge auf einmal markiert werden oder die Markierungen alle zurückgenommen werden.

- 3.70j - Bei der Anzeige der Lieferscheine A-F-H können unter bestimmten Umständen falsche Werte gezeigt werden. Dieses wurde korrigiert.

- 3.70i - Beim Kassieren ist es nicht mehr möglich, eine bereits kassierte Position zu überschauen.

Beim Kassieren können die Möglichkeiten der Pfeiltastenbewegungen eingeschränkt werden. Wird diese bei 9-B aktiviert, so ist es beim Kassieren nicht mehr möglich nach oben oder unten zu gehen. Ebenfalls ein neuer Parameter (beim Kassieren Menge nachträglich ändern) ermöglicht es, nachträgliche Änderungen der Artikelmenge zu unterdrücken.

Bei der manuellen Permanentinventur können die zu zählenden Artikel jetzt nicht nur nach Zufall, sondern auch nach Bestandswert oder Topverkauf vorgeschlagen werden.

- 3.70h - Speziell bei linuxbasierten Systemen können jetzt die Drucker genauer angegeben werden.

- 3.70g - In Bestellungen und im Lieferscheineingang (A-A-L und A-A-F) kann jetzt mit F9 die Sortierfolge geändert werden. Die Voreinstellung kann über 9-B "sort" vorgenommen werden. Die Reihenfolge, die auf dem Bildschirm zu sehen ist, wird auch für den Druck übernommen. Desweiteren ist in den Listen jetzt auch eine Summierung nach WG möglich, wenn in der Reihenfolge WG+Bezeichnung gedruckt wird. Dazu finden Sie im Formular-generator weitere Felder.

- 3.70f - Wenn Sie sich bei A-A-A F4 letzte Lieferungen zeigen lassen, dann erscheint dort jetzt auch die Rechnungsnummer der Lieferungen.

- 3.70e - Für Großhändler mit Getränken und Nettofakturierung:
Es gibt einen neuen Mehrwertsteuerschlüssel 9 für Pfand.
Bei Artikeln, die diesen Schlüssel haben wird der VK-Preis als Brutto behandelt. Bitte beachten Sie, das dann die

Rechnungsformulare angepasst werden müssen! So werden Rundungsfehler bei der Mehrwertsteuer vermieden.

Bei der Fakturierung A-F-C / A-F-A kann die Menge jetzt mit 3 Nachkommastellen eingegeben werden.

Wird bei A-F-C bei der Kundennummer -1 eingetragen, so werden alle Lieferscheine des Monats unabhängig vom Kunden aufgelistet. Bei Bedarf kann der Lieferschein direkt aufgerufen werden.

- 3.70d - Bei A-L-F können jetzt mehrere Kassen ausgewählt werden.
- 3.70c - Beim Artikelexport in die Filialen können jetzt pro Artikel und Lieferant beliebig viele Bestellnummern übergeben werden.
- 3.70b - In der Abschlußliste Bar/Geld/Karte ist es jetzt möglich, die Anzahl der Pfandbons einzeln anzuzeigen.
- 3.70a - Neuer Programmpunkt A-L-N. Wenn Sie bei den Bestellnummern den Hersteller mit gepflegt haben, so können Sie hier sehen, welchen Umsatz Sie bei den einzelnen Herstellern im angegebenen Zeitraum gemacht haben
- 3.64y - Bei der Eingabe der Bestellungen kann mit F9 die Anzeigereihenfolge geändert werden.

Bei A-A-D -1 wird jetzt auch der letzte Verkauf des Artikels angezeigt.

- 3.64x - Die Rabattpreise unter A-A-A F5 können jetzt auch in Prozenten vom normalen VK eingegeben werden. Dazu einfach in den Systemparametern 9-B PROZ eingeben. Das gleiche gilt auch für die Kundenspezifischen Preise.
- 3.64w - In der Anzeige A-A-D mit -1 werden jetzt auch die Folgeartikel mit angezeigt.
- 3.64v - Neues Geldkartengerät INGENICO i5300 wird unterstützt. Die Umstellung der Mehrwertsteuer von 16% auf 19% erfolgt automatisch am 1.1.2007.
- 3.64u - Die Anzeige der Bestellung (A-A-L) kann jetzt über 9-B "Bestell" angepasst werden. So kann die Ausgabennummer und der aktuelle Bestand per Parameter angezeigt oder unterdrückt werden.

Die Permanentinventur ist jetzt erweitert worden. So kann jetzt die Kasse z.B. gezwungen werden, jeden Morgen X Artikel zur Inventur anzufordern. Erst wenn diese Artikel vorgezählt wurden ist ein Arbeiten mit der Kasse möglich. Die erforderlichen Parameter werden mit 9-B "perm" angezeigt und sind eigentlich selbsterklärend. Dort wird die Häufigkeit der Permanentinventur, die zu zählenden Artikel, die Warengruppen sowie die Druckformulare angegeben.

- 3.64t - Preisanpassungen wie z.B. für die Mehrwertsteuererhöhung können jetzt relativ einfach vorgenommen werden. Unter A-A-D gibt es eine Auswahl -4. Zuerst kann damit eine bestimmte Artikelgruppe wie mit -2 selektiert werden (z.B. Alle Artikel mit 16% Mwst, aber nicht Warengruppe Tabak). Danach finden Sie eine selbsterklärende Reihe von Auswahlmöglichkeiten zur Preismanipulation wie z.B. Rundungsregeln und Erhöhungsfaktoren. Danach werden die selektierten Artikel angezeigt und Sie haben die Möglichkeit, die Preise zusätzlich manuell anzupassen.

Erst wenn der Vorgang mit ESC beendet wird und die Frage nach der Übernahme der Preise mit Ja beantwortet wird, werden alle Preise in den Artikelstamm übernommen.

- 3.64s - Wenn Sie mit speziellen Kundenpreisen arbeiten, so ist jetzt ein neuer Modus möglich. Wenn Sie unter A-F-D F9 einen speziellen Kundenpreis eingeben so ist dort ein neues Feld "wie Kunde". Tragen Sie hier die Kundennummer eines anderen Kunden ein so wird der Sonderpreis von diesem Kunden übernommen. Auf diese Art brauchen bei einem Preiswechsel nicht die Sonderpreise aller Kunden für diesen Artikel geändert werden. Wollen Sie z.B. das Kunde A die gleichen Sonderpreise wie Kunde B hat, so wählen Sie Kunden A aus, gehen mit F9 zu den Sonderpreisen, drücken EINF um einen neuen Sonderartikel zu erfassen und geben bei der EAN 0 ein. Danach die Kundennummer von Kunden B eingeben. Jetzt werden automatisch alle Preise übernommen. Pflegen brauchen Sie die Preise nur für Kunden B.
- 3.64r - Wenn Sie bei A-A-A bei dem Folgeartikel ein 0 eingeben, so erscheinen 2 neue Sonderfunktionen. So kann jetzt beim Kassieren des Artikels sofort zur Menge oder zum Preis gesprungen werden. Um die Eingabe zu erzwingen werden die Werte auf 0 gesetzt.
- 3.64q - Bei Artikeln, die den Preis im Barcode haben, ist es oft recht schwierig den Bestand zu führen. (z.B. abgepackte Lebensmittel mit variablem Gewicht). Wenn Sie im Artikelstamm des zugehörigen Artikel die Angaben Verkaufspreis und Grundmenge eingeben, wobei Verkaufspreis sich auf die Grundmenge bezieht (z.B. Grundmenge 1, Verkaufspreis = Kilopreis), so wird beim Kassieren das Gewicht errechnet und anhand des Grundpreises kassiert. So ist dann eine gewichtsmäßige Bestandsführung möglich.
- 3.64p - Beim Tagesabschluß konnte es beim Bericht Bar/Scheck/Karte passieren das etliche Schecks mit 0 aufgeführt werden. Dieses wird jetzt unterdrückt.
- 3.64o - Bei Filialsystemen werden beim Datenimport jetzt auch die speziellen Mengen und Preisbarcodes mit übertragen.
- 3.64n - Wenn Sie ein Filialsystem haben und Lieferscheine in die Filialen exportieren, so können Sie unter 9-B "export" einstellen, ob ein doppelter Export von Lieferscheine verhindert werden soll. Auch ist ein bearbeiten von Lieferscheinen die bereits exportiert wurden nicht mehr möglich. Es können aber noch neue Artikel hinzugefügt werden. Diese werden dann auch einzeln exportiert.
- 3.64m - Wenn Sie bei den Artikeln die Hauptlieferanten eingetragen haben, so werden Sie jetzt in der Bestellung durch ein ! vor der Position darauf aufmerksam gemacht, das dieser Artikel zu einem anderen Hauptlieferanten gehört.

Bei der ndb-Erfassung können jetzt die Rechnungsnummern bei der Erfassung eingegeben werden, wenn der Lieferant Sie nicht mit bereitgestellt hat. (z.B. Dennree)

- 3.64l - Kunden mit Zentralsystem können jetzt die Tastaturen der Filialen über das Zentralsystem programmieren. Dazu einfach die Tastatur in der Zentrale programmieren. Beim nächsten Artikelexport wird die Tastaturbelegung mit übertragen.
- 3.64k - Kunden mit Linuxkasse und Notsystem können jetzt den Datenabgleich für das Notsystem automatisieren. Dazu in den Systemparametern 9-B "notsystem" bei automatisch aktualisieren ein J eintragen. Bei der Datensicherung wird dann jeweils

eine Datenkopie erzeugt, die beim nächsten Start der Kasse auf das Notsystem kopiert wird. Unter 8 ist hinter dem Notsystem jetzt zur Kontrolle das Datum der Datenkopie angezeigt.

3.64j - Bei automatischer Lieferscheinerfassung NDB im Format:
in den Artikelzusatzangaben A-A-A F4 Bestellnummer zeigen J kann jetzt für jede Bestellnummer zusätzlich angegeben werden, ob die Gebindegröße vom Lieferschein geändert werden darf oder nicht (Feste Gebgr = J).
Für Pfandartikel kann angegeben werden, ob bei der ndb-Erfassung der Folgeartikel gezogen werden soll oder nicht.

3.64i - Bei der Lieferscheineingabe A-A-F bleiben um die Übersichtlichkeit zu verbessern jetzt die ersten 3 Spalten immer sichtbar.

Inventur: Wenn Sie bei der Permanentinventur die Artikelmenge auf 0 setzen, so werden alle Artikel der ausgewählten Warengruppen zur Inventur vorbereitet. Beim Aufruf einer bestehenden Inventur können jetzt noch neue Artikel hinzugefügt werden.

3.64h - Neue Rabattform! Wenn Sie Ihren Kunden Naturalrabatt zukommen lassen wollen, so tragen Sie bei A-A-A-F4 den Aktionszeitraum wie immer ein. Wenn z.B. bei 5 x Artikel x 1 x Artikel umsonst sein soll, so tragen Sie bei Aktionsmenge eine 5, bei Aktionsfolgeartikel die EAN von Artikel sowie bei Folgемenge die 1 ein. Es werden beim Kassieren aber trotzdem alle Artikel kassiert, also auch der Artikel! Dieser wird aber nicht berechnet!

3.64g - Wenn Sie an Ihrer Kasse ein Geldkartenterminal der Firma Thales mit dem Provider Telecash betreiben und der Verkauf von Prepaidkarten damit möglich ist, so kann dieses jetzt auch von der Kasse gesteuert werden.
Dazu einfach in der Artikelpflege in dem Feld unter der Artikelbezeichnung das Wort TELECASH gefolgt von dem Netzbetreiber (D1, D2, E+, O2) eingeben.
Bei aktiviertem Terminal erfolgt automatisch das Kassieren der Telefonkarte.

3.64f - Sie wollen das der Gewinn auch für Artikel aufgewiesen wird deren Preis erst beim Kassieren eingegeben wird ? (z.B. Lotto oder Fahrkarten) Dann geben Sie bei den Systemparametern 9-B bei :
"Negative EK als Prozente vom VK werten?" ein J an und tragen Sie bei den entsprechenden Artikeln beim EK ihre Prozente als Minuswert ein. (z.B. bei 10% EK=-10). Als Gewinn für diese Artikel wird dann X Prozent vom Netto-VK berechnet.

3.64e - In der Artikelpflege A-A-A F4 kann bei den Bestellnummern auch angegeben werden, ob der Lieferant der zu dieser Bestellnummer gehört auch gleichzeitig der Hersteller ist.

Unter A-A-D können jetzt mit F8 auch die Bestellnummern geändert werden.

3.64d - Beim Ausdruck von Etiketten nach dem Artikelimport kann der Ausdruck jetzt wiederholt werden (Nachfrage). Bricht der Import aus irgendeinem Grunde ab, so wird bei A-L-I erkannt das noch Etiketten zu drucken sind und diese können nachgedruckt werden.

3.64c - Im Punkt 9-K können jetzt auch Staffelpreise vermerkt werden.

Wird bei Frage ein "J" angegeben, so werden Sie immer auf die Sonderpreise hingewiesen, wenn die Bestellmenge kleiner als die Staffelmenge ist, bei "N" garnicht, bei "5" wenn die bestellte Menge mehr als 50 % der Staffelmenge sind.

3.64b - Bestimmte Fragen im Artikelimport können jetzt automatisch beantwortet werden. Dazu bei 9-B im 2. Feld zb. "autom" eingeben. Es werden dann unter anderem die entsprechenden Parameter angezeigt.

3.64a - A-L-F Kundenstatistik.
Die Kundenstatistik befindet sich jetzt auf einer Seite
Mit den Tasten +/- kann innerhalb der Anzeige navigiert werden.

3.63y - - Nur für Filialisten -
Die Mindest und Sollbestände für die einzelnen Filialen können jetzt einzeln unter A-A-A F4 eingegeben werden.

Wenn Artikeldaten importiert werden, bei denen sich Werte auf den Regaletiketten ändern, so können diese nach dem Import automatisch ausgedruckt werden !

3.63x - Im Artikelstamm A-A-A F4 ist ein neues Feld Bestellsperre
Wird dort ein J eingetragen, so erscheint beim Artikelaufruf immer eine Warnzeile unter der Artikelbezeichnung

Normalerweise werden Sie beim verlassen von Liefer- und Bestellscheinen gefragt, ob diese Daten in die Standardbestelldatei sollen. Über den Systemparameter

"Sollen Liefer und Bestellscheine die Standardbestelldatei ändern"

kann dieses unterbunden werden.

- Nur für Filialisten -
F8 in der Artikelpflege zeigt den Umsatz aller Filialen.
Mit nochmaligem drücken von F8 können einzelne Filialen gewählt werden.

3.63w - Beim suchen von Lieferscheinen in der Lieferscheineingabe A-A-F kann jetzt angegeben werden, von welchem Monat bis zu welchem Monat gesucht werden soll. Soll in allen Lieferanten gesucht werden, so ist bei Lieferant "ALLE" anzugeben. Es erscheint eine Auswahlliste mit Summe EK und Vk für die angezeigten Lieferscheine.

3.63v - Es können jetzt mehrere Artikelexportdateien für eine Filiale angegeben werden. Diese werden in der gleichen Reihenfolge eingelesen, in der Sie auch erstellt wurden.

Für Kunden mit mehreren Kassen im Netz ist die Einstellung der Systemparameter jetzt vereinfacht. Diese kann Zentral von einem Gerät aus über 9-C erfolgen. Ausgewählte Einstellungen können direkt vorgenommen werden, andere wie die POS-Tastatur können in einer Referezkasse geändert werden und dann auf die anderen Kassen kopiert werden.

3.63u - Im Punkt Systemparameter 9 hat sich einiges geändert.
Aufgrund der vielen neuen Parameter wurden die Systemeinstellungen leider immer unübersichtlicher. Daher wurden die Punkte 9 - B,C,D,E,F zusammengefasst. Nach dem drücken

von B erscheint eine Abfrage. Wenn man die alten Auswahlpunkte gewohnt ist, so kann man diesen einfach bei "ALTER PROGRAMMPUNKT" einsetzen. Das Feld kann aber auch leer bleiben. Möchten Sie z.B. Einstellungen der Tastatur ändern, so geben Sie im 2. Feld "tast" ein. Es werden Ihnen dann alle Systemeinstellungen gezeigt, in denen tast vorkommt. Innerhalb des Bildes kann mit den Cursortasten manövriert werden. Eine Änderung ist mit Enter möglich. Beendet wird das Bild mit ESC.

3.63t - Bei Artikelexport können jetzt auch Lieferanten und Kundendaten mit übertragen werden.

3.63s - Die Exportfunktion für Filialsysteme 8-6-E wurde erweitert. So kann jetzt auf dem Zentralsystem direkt ein Datenabgleich mit einzelnen Filialen erfolgen. Dabei ist jetzt auch das Löschen von Artikeln in den Filialen möglich.

Die Geldkartegeräte Artema der Firma Thales werden jetzt unterstützt.

3.63r - Die Rabattfunktion (siehe 3.62r) ist erweitert worden. Wird in der zweiten Artikelzeile in der Warengruppenliste ein A eingefügt, so werden Artikel mit Aktionspreisen nicht berücksichtigt. Für Sonderpreise gilt ein S, für Kundenpreise ein K. Dies dient zur Vermeidung von doppelten Rabatten.

Die Sonderpreise (9-H) können jetzt auch für eine "Happy Hour" genutzt werden. Dazu muß nicht für jeden Artikel der Preis eingegeben werden sondern dies geschieht pro Warengruppe. Dazu in die Verwaltung der Warengruppe A-A-W gehen. Es kann dann durch die Eingabe von H für jede Warengruppe der Rabatt zur "Happy Hour" mit Wertstaffel eingegeben werden (analog zu 3.36m)

3.63q - Wenn ein Kundenpreis größer ist als der aktuelle Aktionspreis, so wird der Kundenpreis ignoriert. Artikel mit Kundenpreis werden durch ein "K-" vor der Artikelbezeichnung beim Kassieren gekennzeichnet.

3.63p - Wenn eine Liste auf dem Bildschirm angezeigt wurde, so kann Sie jetzt auch im Anschluß gedruckt werden, . Gehen Sie dazu beim Beenden mit ESC einfach "wiederholen" an, dann können Sie drucken auswählen.
Beim automatischen Bestellen kann jetzt auch nach Abverkauf bestellt werden. Dabei bleibt der Bestand unberücksichtigt. Es wird der Abverkauf auf ganzes Gebinde aufgerundet bestellt. Auf der Liste "dynamische Bestellung" wird als Soll und Mindestbestand der Abverkauf gezeigt.

3.63o - In Listen, die auf dem Bildschirm gezeigt werden, kann jetzt mit den Pfeiltasten geblättert werden. Dabei ist auch ein Verschieben nach rechts oder links möglich, um alle Spalten sehen zu können. Mit ESC wird die Anzeige abgebrochen.

3.63n - Wenn Sie bei A-A-A in das Feld Artnr. IMMERDRUCK eingeben, so wird ein Bon, der diesen Artikel enthält, immer ausgedruckt.

3.63m - Es gibt eine neue Variante der Rabattierung. Im Punkt A-A-W kann durch Drücken der Taste "R" für jede Warengruppe eine Rabattstaffel eingerichtet werden. Wenn der Verkaufswert der Waren über dem angegebenen Wert liegt, so werden alle Artikel dieser Warengruppe mit XX Prozent rabattiert. Manuelle Rabatte werden davon überschrieben.

3.63l - Es wird eine neue POS-Tastatur (Typ 6) unterstützt.
Es ist jetzt möglich, POS-Tastaturen von anderen Kassen aus zu programmieren. Wenn der Zugriff auf andere Kassen erlaubt ist (9-C) so wird man bei 9-E gefragt, welche Tastatur programmiert werden soll.

3.63k - Sie wollen die Warengruppenauswertung für mehrere Tage einzeln machen ? Dazu können Sie jetzt wie folgt vorgehen.
Tragen Sie beim Tagesabschluß Warengruppenbericht ein E ein.
Es wird dann für den gewählten Zeitraum jeder Tag einzeln ausgewertet.

3.63j - Das direkte stornieren von Bonlieferscheinpositionen ist nicht mehr möglich. Diese können nur storniert werden, wenn der gleiche Artikel nochmal mit negativer Menge kassiert wird.
Beim einlesen von Bonlieferscheinen kann jetzt auch Positionsweise eingelesen und dabei die Menge angepasst werden. Dann wird nur diese Teilmenge berechnet, der Rest des Lieferscheines bleibt zum späteren einlesen erhalten.

Wenn Sie ein Linux-Basiertes System haben und Ihre Sicherungen auf USB-Stick machen wollen, so ist das jetzt möglich.
Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren Händler.

3.63i - Die Programmierung der POS-Tastatur ist jetzt noch einfacher.
Wenn Sie wie gewohnt unter 9-E die Tastenprogrammierung starten können Sie die Tasten jetzt einfach durch drücken der gewünschten Taste auswählen und programmieren.

Wenn Sie im Kassenmodus Bonlieferscheine einlesen wollen, so können Sie jetzt auch alle Bonlieferscheine des Kunden auf ein mal einlesen. Dazu wählen Sie einfach eine Lieferschein an und wählen Sie dann "Alle diese Kunden" aus.

Normalerweise werden alle eingelesenen Bonlieferscheine am Anfang mit der Zeile "Lieferschein vom.." und am Ende mit "---" begrenzt. Diese Begrenzung können Sie jetzt für Lieferscheine des selben Tages in den Systemparametern 9-C abschalten.

3.63h - Wenn Sie wollen, das bei der Artikelanzeige mit F2 im Artikelstamm, Bestellung, Lieferung u.s.w. der Bestand mit angezeigt wird, so tragen Sie unter 9-B bei "Bei F2 Bestand mit anzeigen" ein J ein.

3.63g - Im Kundenstamm ist ein neues Feld "Vergützk". Dieses kann im Großhandel genutzt werden, um diesen Kunden als Rückvergütungsberechtigt zu kennzeichnen. Im Listengenerator für Bons und Rechnungen als Feld C 16 erreichbar und kann z.B. für besonderen Rechnungstext abgefragt werden.

Für die Bons stehen 2 neue Felder zur Verfügung. Der Zahlungstyp (B 110) sagt aus, wie der Bon Kassiert wurde. Dabei steht für Bar->B, EC-Karte->E, Lastschrift->L, Abbuchung->A, Mastercard->M, America Express->X, Visa->V, Diners->D, JCB->J, Geldkarte->G, Schecks->S.

Der Text ist im Feld B 111 hinterlegt. Natürlich erscheinen die Zahlungstypen in Abhängigkeit vom angeschlossenen Geldkartengerät.

3.63f - Bei Folgeartikel für Artikel sind jetzt auch einige Sonderfunktionen abrufbar. Wird bei Folgeartikel eine 0 eingegeben,

so erscheint ein Auswahlbild. So ist es z.B. möglich, nach dem Personalrabatt die Kundennummer abzufragen.

- 3.63e - Unter A-A-D mit -2 können jetzt auch alle Artikel angezeigt werden die mit speziellen Kundenpreisen versehen sind. Mit der Taste F9 können diese geändert werden.
- 3.63d - Um zu vermeiden, das Sie Ware unter EK verkaufen, kann jetzt eine Warnung unter 9-C aktiviert werden. Von dieser Warnung kann der Pfand und eine durch Kommata getrennte Liste von Warengruppen ausgenommen werden.

Im Listengenerator 9-K können jetzt für die Bestandslisten auch die Auswahlparameter zum Zeitpunkt des Druckes mit ausgedruckt werden.

- 3.63c - Wenn Sie für besondere Kunden spezielle Preise angelegt haben (A-F-D-F9) dann können Sie diese jetzt auch unter A-A-A-F4 (Kundenpreise) bearbeiten. Wenn Sie einen Artikel mit F6 kopieren, so werden jetzt auch diese Sonderpreise mit kopiert. Diese behalten Ihre Relation zu den Verkaufspreisen bei. Neues Feld im Listengenerator für Bestandslisten
A 124 - Hat der Artikel spezielle Kundenpreise dann "J"
sonst "N".

Wird bei einem Artikel beim Verkauf der EK unterschritten, so erfolgt eine Warnung.

- 3.63b - Bei Filialsystemen können jetzt auch Inventurdaten an die Zentrale übertragen werden.
- 3.62z - Die Bildschirmliste A-L-C wurde erweitert. Hier wird jetzt außer der Remiquote, den Lieferungen und Remissionen auch die Abverkäufe dargestellt. In der Liste kann jetzt mit den Pfeiltasten geblättert werden.
- 3.62y - Unter A-L-M kann eine Liste aller Lieferscheine mit Positionen und Summen für eine Lieferanten oder alle Lieferanten in einem bestimmten Zeitraum auf dem Bildschirm angezeigt oder gedruckt werden.

Neue Sondertaste : kompletten Bon stornieren. Nutzen Sie diese Funktion wenn Sie einen bereits abgeschlossenen Bon komplett stornieren wollen. Nach dem drücken der Taste wird ein Auswahlmenü wie zum Bonnachdruck gezeigt. Wählen Sie den zu stornierenden Bon mit den Pfeiltaste aus und drücken Sie ENTER. Alle Positionen des Bons werden mit entgegengesetzter Menge kassiert.

Für das Formular "Tagesabschluß Geldverkehr" stehen diverse neue Felder zur Verfügung, so z.B. Summe Scheckzahlungen, und Brutto/Nettoumsätze pro Kasse.

Beim einzahlen der bargeldlosen Zahlungsmittel wird jetzt unten zur Kontrolle die Summe der markierten Positionen angezeigt. Auch ist jetzt ein markieren mit der Leertaste möglich.

Es besteht jetzt die Möglichkeit mit Lastschriften zu arbeiten und eine DTAUS für Ihr Zahlungsprogramm zu erzeugen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

- 3.62x - Falls bei Ihrem System das Datum verstellt ist, so kann das jetzt aus dem Nothilfemenü gestellt werden. Dazu einfach

beim starten des Programmes (wenn links oben die Versionsnummer erscheint) die TAsE ENTf drücken. Mit Menüpunkt 5 das Datum und die Uhrzeit wie gewohnt stellen.

Beim Anlegen der Verkäufer (9-C) kann jetzt für jeden Verkäufer einzeln gesteuert werden, ob dieser beim Kassieren die Artikelliste mit F2 aufrufen darf oder nicht (J/N) das gleiche gilt für die Kassenöffnung mit INS. Zusätzlich kann bei 9-C generell für das System gesagt werden ob die Funktionen F2 und INS gemacht werden dürfen (J/N) oder ob diese Funktionen ein Passwort verlangen. Sollen Sie ein Passwort verlangen, so wird statt J oder N die Passwortklasse (0-4) eingetragen. Nach drücken der Taste muß dann erst das Passwort eingegeben werden, damit die Funktion ausgeführt wird.

Beim Ausdruck der Regaletiketten mit Barcode werden jetzt auch Aktionen berücksichtigt.

- 3.62w - Bei der Ladenhüter-Liste werden jetzt alle Artikel die in dem Zeitraum nicht verkauft wurden auch mit angezeigt.
- 3.62v - Bei den Netzwerkkassensystemen auf LINUX-Basis ist es jetzt möglich eine "Notkassen-Funktion" zu installieren. Damit ist diese Kasse im Falle eines Serverausfalles trotzdem arbeitsfähig.
- 3.62u - Neue Sondertaste : sofort Umschalten auf Bon X. Mit Hilfe dieser Funktion kann beim Kassieren das Umschalten auf einen anderen Bon (sonst mit Entf und Bon auswählen) vereinfacht werden. Jeder der 4 Bons kann einer Taste zugewiesen werden.
- 3.62t - Die Gebindegröße im Artikelstamm kann jetzt mit 4 Stellen nach dem Komma angegeben werden.

Beim Bestellen mit dem Barman oder MDE können fehlerhafte EAN beim Einlesen gelöscht werden.

- 3.62s - Neue Sondertaste : Alle Artikel nur Folgeartikel minus. Funktioniert grundsätzlich wie bei Version 3.62n beschrieben, nur das diese Taste nicht nur für einen Artikel gilt, sondern solange bis der Bon abgeschlossen ist oder die Taste erneut gedrückt wird. Die Menge der kassierten Artikel ist in jedem Fall negativ (Pfandrückname).

Besitzer von MDE-Geräten können diese jetzt auch für Bestellungen nutzen. In der Bestellung F7 drücken, Rest wie gewohnt. Weitere Etiketten für den Regaldruck mit Kyocera.

Bei 9-A können jetzt 2 bevorzugte Etiketten ausgewählt werden. Vor dem Drucken können Sie dann aus diesen beiden wählen.

- 3.62r - Neue Felder bei A-A-A F4. Für den Verkauf von Obst und Gemüse kann das Herkunftsland, der Kontrollverband und die Handelsklasse eingegeben werden. Es sind auch neue Etiketten für den Regaldruck mit Kyocera vorhanden.

Neue Rabattmöglichkeit: legen Sie einen neuen Artikel an. z.B. Rabatt für Personal. In dem langen Feld unter der Bezeichnung kann spezifiziert werden, für welche Warengruppen der Rabatt gilt. Einfach die Warengruppen durch Komma getrennt eingeben. Sollen alle, außer die angegebenen Warengruppen rabattiert werden, so ist als erstes ein Minus einzugeben. Soll z.B. alles außer Pfand (WG 10) rabattiert werden, so geben Sie -10 ein. Ordnen Sie dem Artikel der Übersichtlichkeit

halber eine eigene Warengruppe z.B. Personalrabatt zu. In das Feld ARTNR tragen Sie das Wort RABATT (großgeschrieben!) gefolgt von dem Rabatt ein. z.B. RABATT10,5 für 10,5 Prozent. Beim Kassieren einfach den Rabattartikel als letztes Kassieren. Der Rabatt wird dann abgezogen.

- 3.62q - Neuer Programmpunkt A-L-L. Mit diesem Programm kann ein Umsatzüberblick gezeigt werden. Die Bondatei wird für einen bestimmten Zeitraum durchsucht und die Umsatzdaten werden gemäß der Auswahl als Balkendiagramm auf dem Bildschirm oder dem Drucker angezeigt.

- 3.62p - Ab dieser Version wird das Geldkartenterminal "AMADEO" unterstützt.

- 3.62o - Wenn Sie mit abgestuften Passwörtern unter 9-E arbeiten, so können Sie jetzt auch bis zu 5 verschiedene Umsatzauswertungsvarianten unter 9-G angeben. Die "ohne Passwort" ist für jeden zugänglich, die "0" nur für Password Klasse 0, die "1" für Password Klasse "0" und "1" u.s.w.
Wenn Sie mit Verweisen arbeiten, so wird bei A-A-A unter F3 hinter den betreffenden EAN das Wort "Verweis" angezeigt.

- 3.62n - Neue Sondertaste "nächster Artikel nur Folgeartikel"
Sie haben einem Getränk ordentlich als Folgeartikel den Pfand zugeordnet. Jetzt möchten Sie den Pfand zurückgeben, dabei aber den Artikel scannen (um Fehler beim Pfandgeld zu vermeiden). Dazu ordnen Sie einer POS-Taste einfach diese Sondertaste zu und geben bei Funktion ein R ein. Wenn der Kunde Ihnen dann 5 Flaschen zurück gibt, so geben Sie im Kassiermodus einfach als Menge die 5 ein, drücken auf die POS-Taste und scannen dann den Barcode auf einer Flasche. Der Pfand wird entsprechend kassiert.

- 3.62m - Ihr Lieferant macht Sonderaktionen und Sie haben Sie nicht bestellt? Das geht jetzt anders! Geben Sie unter A-K für die Artikel den Aktionszeitraum, die Aktionsbestellnummer und den Aktionspreis ein. Wird der Artikel innerhalb des Zeitraumes bestellt, so wird automatisch anstatt der gewohntet Bestellnummer die Aktionsbestellnummer bestellt. Maßgeblich ist das Datum der Bestellung. Um die Funktion nutzen zu können bitte unter 9-K das Bestellformular neu übersetzen.

- 3.62l - Einwegpfand auch über mehrere Filialen verwaltbar

- 3.62k - Pfand wird wenn er bei Ausgabe in den Artikeldaten -1/-1 stehen hat nicht mehr mit auf dem Kundendisplay angezeigt. Der Kunde sieht auf dem Display also nur die Waren.

- 3.62j - Neue Funktion : Gebindetaste für die POS-Tastatur
Sie haben z.B. einen Kasten Bier angelegt und wollen diesen Kassieren. Der Kasten hat aber keinen Barcode aufgedruckt sondern nur den erdachten Barcode. Drücken Sie beim Kassieren die Gebindetaste und Scannen Sie eine Flasche von dem Bier.
Es wird automatisch auf das Gebinde verzweigt.

Anlegen der Taste : Systemparameter 9-E
Tastenprogrammierung ändern J
Die gewünschte Taste raussuchen und bei
Barcode 0 eingeben, danach aus der Liste
der Sonderfunktionen Gebindetaste auswählen.

- 3.62i - In den Systemparametern 9-C kann jetzt das Öffnen der Kassenslade mit Ins oder F12 unterbunden werden.
- 3.62h - Innerhalb eines Monats kann jetzt bei Eingangsrechnungen die gleiche Lieferscheinnummer gewählt werden
Bei der Lieferscheineingabe können die alten Lieferungen für einzelne Artikel eingesehen werden. Dazu aus dem Lieferschein den Artikel aufrufen und weiter mit F4.
- 3.62g - Probleme mit Fehler POSTASTA gelöst
- 3.62f - Die Bonrollen können jetzt auch nachträglich nochmal gesichert werden. Dazu einfach die normale Diskettensicherung starten und den Punkt "Bonrolle Nachtrag" wählen. Dann können Sie den Monat und das Jahr angeben, das gesichert werden soll. Alles andere wie immer.
Neues Feld im Listengenerator für Umsatzlisten : "Summe Umsatz Auswahl" = Saldo des Umsatzes für die Auswahl z.B. WG.
- 3.62e - Neue Sicherungsmöglichkeit über 2. Server mit Streamer
- 3.62d - Neue Tastatur KB 6000 wird unterstützt
- 3.62c - Wenn Sie im Warengruppenbericht die Provisionsgeschäfte gesondert ausgewiesen haben wollen, so können Sie folgendes einstellen. Bei A-A-W die entsprechende Warengruppe z.B. BVG raussuchen, bei Owg -1 eintragen und bei arcwg die Provisionsprozente mal 100. Also bei 7,1% 710 eintragen. Es folgt dann nach dem Warengruppenbericht ein Bericht, der nur diese Positionen beinhaltet.
- 3.62b - Fehler bei Passwortschutz Bestandsfeld behoben
 - Es wird neben der Bonrolle auch der entsprechende Kundenstammsatz für die Kunden gespeichert, die auf Rechnung im Kassensmodus kassiert werden. Damit ist ein Nachdruck der Rechnung mit den original Adressdaten möglich (incl. Personalkaufname)
 - Neue Felder im Listengenerator für Bon/Rechnungsdruck
Alle Pfandartikel die mit Agnr -1/-1 eingerichtet sind werden gesondert saldiert. Damit ist es möglich den Netto Pfand vom sonstigen Netto zu trennen. (Felder B90 - B110)
- 3.62a - Änderung bei der Ablage der saldierten Artikelumsätze
Diese nehmen jetzt nicht mehr soviel Speicherplatz ein.
- 3.61b - Neue Funktion bei der POS-Tastatur. Wird bei Funktion eine 0 eingetragen, so erscheinen alle Möglichen Werte als Hilfe.
Neu : Funktion = R die eingegebene Menge wird immer negativ gebucht. So kann z.B. eine Taste für Rückpfand angelegt werden.
- 3.61a - Neu in der Kundendatei : Steuernummer des Kunden und 1 Notiz
 - Im Lieferantenstamm können jetzt mit Taste F7 noch 10 Zeilen Zusatzinformationen und die Steuernummer hinterlegt werden
 - Bei Remission neue Auswahlmöglichkeit "Blindremission"
es werden alle Artikel mit Ausgabebetyp ungleich 0 und 9 remittiert. Es wird jeweils nur eine Ausgabe im Bestand erhalten.

- 3.60e - Geldkartengerät Celectronic Card-Star wird in der neuen Softwarversion des Terminal unterstützt
- 3.60d - Neue Sortierfolge bei der Lieferscheineingabe : sortiert nach Lieferantenbestellnummer, Einstellung erfolgt in 9 - B
- Desweiteren kann jetzt im Lieferantenstamm durch Eingabe von Buchstaben zum Lieferanten gesprungen werden, wie auch in der Artikelsuche F2. Mit der Rückschritttaste wird der Suchbegriff zurückgesetzt
- 3.60c - Neues Feld Listengenerator Lieferscheineingang : Druckposition

- 3.60b - Das Kassieren des Einwegpfand wird erleichtert.
(Achtung ! Das EW-PFAND muß immer groß geschrieben werden !)
- Einwegpfandartikel anlegen wie bei normalem Pfand aber bei Artnr. "EW-PFAND" eintragen.
 - Für die Pfandauszahlung einen Artikel mit 12 stelliger EAN (selbst ausdenken) Einwegpfandauszahlung anlegen, Vk-Preis 1 Cent.
 - In den Systemparametern 9-B "Spezielle Preis/Mengenbarcodes" ein "J" eingeben, danach freien Prefix ausdenken
(Der Prefix ist der Anfang eines Barcodes, der so noch nicht im Laden vorkommt, z.B. 21. Barcodes die mit 21 anfangen sind in der Regel selber erdacht z.B auch Metro)
 - mit "Einf." diesen Prefix anlegen
 - Position Anf. Nr. in Barcode -> 1
 - Prefix Folge -> die 12 stellige EAN von oben
 - Position Anf. Mwst in Barcode -> 1
 - ohne Mwst -> EW-PFAND

Das wars! Wenn jetzt auf einem Bon Einwegpfand ist, so wird ein Pfandbon ausgedruckt und registriert. Diesem bekommt der Kunde. Bringt er das Leergut und den Bon zurück, wird entweder der Barcode auf dem Pfandbon gescannt (nur bei Thermobondrucker) oder die Nummer manuell eingegeben. Der Pfand wird dem Kunden gutgeschrieben und der Pfandbon gesperrt um Betrugsversuche mit Kopien zu verhindern.

- 3.60a - Erleichterung der Nachbestellung von Presseartikeln
A-A-L Bestellung aufrufen -wie gewohnt-
Neu: Bei Auswahl Bestellung vorschlagen : Presse
Danach sind folgende Auswahlen möglich:
- Remidatum - Alle Artikel, deren Remidatum nach diesem Datum liegt (leeres Datum wird ignoriert)
 - Bestand kleiner gleich - Alle Artikel, deren Bestand kleiner oder gleich dem angegebenen Wert ist
 - Warengruppe - Alle Artikel, die in dieser Warengruppe sind

Werden mehrere Bedingungen angegeben, so werden nur Artikel gezeigt, die alle Bedingungen erfüllen.

Danach kann die Sortierfolge gewählt werden.

Es wird eine Liste aller Artikel gezeigt, die die Kriterien erfüllen. Mit den Pfeiltasten blättern oder mit Enter diesen Artikel nachbestellen. Sind alle gewünschten Artikel gewählt, diesen Punkt mit ESC beenden. Danach geht die Bestellung weiter wie gewohnt.

3.51x - Neue Unterstützung für Kundendisplays

3.51w - Bei A-A-D kann jetzt auch der letzte Einzeleinkaufspreis geändert werden.

Neue Eingabemöglichkeit bei der Diskettenerstellung Großhandel im Kundenstamm. Bei Disk ein K eintragen. Es wird dann eine Datei auf der Diskette erstellt, die beim einlesen beim Kunden die Kundendaten nur beim Einkaufspreis oder bei Neuerfassung überschreibt.

3.51v - Die Bestandsfelder bei A-A-A und A-A-D können per Passwort geschützt werden, um Manipulationen zu erschweren.

Neues Feld im Bestellungenruck : Druckposition

Positionszähler beim Drucken der Bestellung

3.51u - Falls beim Kassieren häufiger "Datensatz in Benutzung" erscheint: mit dieser Version nicht mehr

Für Kunden die mit Kundennummern beim Kassenverkauf arbeiten :

Neuer Punkt A-F-U : Mit diesem Punkt kann aus einem Zeitraum bestimmte Bons z.B. nach Betrag oder Kundennummer selektiert werden. Näheres siehe Bildschirmausgabe.

3.51t - Wenn bei A-A-A mit F6 Artikel kopiert werden, so werden jetzt auch die Umsätze mit kopiert. Beim Kassieren werden die Umsätze bei allen Artikeln eingetragen, die durch die Angabe von ALTEAN bei A-A-A F3 verbunden sind.
Somit werden wenn "Zigarette X" als alt und neupreisig da ist, die Bestände preisgenau geführt, der Umsatz (F8) aber bei beiden verbucht. Somit kann auch nach Preisänderungen der Abverkauf einfach nachverfolgt werden.

Unter bestimmten Bedingungen konnte es bei der Übertragung der Daten zum Pressegrasso am Programmende zu eine Programmschleife kommen. Diese Problem ist behoben.

3.51s - Neues Feld im Listengenerator Warengruppenauswertung
Wenn direkt = 0 ist kann der Gewinn prozentual gezeigt werden.

Anzeige der Gewinnspanne auch bei Umsatzliste im Detail möglich.

Automatische Datenübertragung beim verlassen des Programmes auch zu Grossisten mit eigener Mailbox möglich.

Automatische Übertragung an die Zentrale bei Filiallösung beim beenden des Programmes.

3.51r - Daten verdichten 8-1, Probleme bei der Geschwindigkeit behoben

3.51q - ERROR easu_... behoben bei A-A-D

3.51p - Bei A-A-D kann jetzt noch genauer ausgewählt werden. Wir in der Auswahl der Wg -2 eingegeben, so kann man nach Textfragment, Mehrwertsteuer, Warengruppe, Erlöskonto, VK-Einzel und EK-Einzel selektieren. Kombinationen sind möglich. Wird nur bei -von- ein Wert eingegeben, so werden nur Artikel gezeigt, die dem von Wert entsprechen. Wird nur bei -bis- ein Wert eingegeben, so werden nur die Artikel angezeigt, die nicht dem Wert entsprechen. Ansonsten werden die Artikel gezeigt, die im Bereich zwischen -von- und -bis- liegen. Bleiben beide Felder leer, so wird

dieses Feld nicht berücksichtigt.

Auf diese Weise können z.B. falsche Artikel gefunden werden.

Beispiel: Mwst von 0 bis
Erlkto von bis 8000

Gezeigt werden alle Artikel deren Mwst gleich 0 ist, das Erlös-konto aber ungleich 8000.

- 3.51n - Bei A-L-G werden jetzt auch Zeitungsausgaben berücksichtigt.
- 3.51m - Bei der POS-Tastatur können auf jede Taste 7 Artikel gelegt werden: Geben Sie bei POS-Programmierung bei der EAN-Nummer ein 0 ein und suchen Sie im folgenden Bild die Artikel raus. Im Kassenmodus wird beim drücken der Taste ein Auswahlbild mit den Artikeln gezeigt. Mit der davorstehenden Zahl oder den Pfeiltasten und Enter können Sie den Artikel auswählen.
- 3.51l - Fehler beim Getränkepfand behoben
- 3.51k - Neue Version Jahresumstellung 2004
- 3.51i - Bei Faktura: - Kundendaten sind mit Matchcode versehen, ein suchen wird nun leichter. Mit F3 kann sortierfolge geändert werden.
- 3.51h - Bei Faktura: - Bestellungen von Kunden können erfasst werden, diese werden bei Kassierung oder Rechnungslegung ausgetragen
Kundenstamm - Kundenstamm kann aus Buchhaltung LEXWARE übernommen werden, angepasste Informationen für Kunden
- 3.51g - Korrektur Fehler LLIEFER beim Lieferscheineinlesen
- 3.51f - Neue Großhandelsfunktionen, Erleuterungen bei Freigabe
- 3.51e - Neue Großhandelsfunktionen, Erleuterungen bei Freigabe
- 3.51d - auf dem Remischein können EAN und Objektnummer gedruckt werden
- Verweis kann in den Systemparametern 9-C ein und ausgestellt werden
- 3.51c - auf dem bon können gescannte EAN, EAN-Einzel und EAN-Gebinde gedruckt werden
- 3.51b - neue Sonderfunktionen für den Großhandel
 - A-A-A F4 neues Feld Festpreisartikel für Tabakwaren u.s.w. auf J setzen, es werden dann die Empf. VKs als VKs auf Diskette übergeben
 - Neue Funktion beim Bonausdruck
 - EAN-Einzel und Gebinde kann angedruckt werden
 - es können Barcodes auf den Bon gedruckt werden
 - Befehl(\ean1,ean2,Position_von_links,leerraum_zwischen _den Barcodes,Höhe_der_barcodes\)
genauerer kann bei B&W erfragt werden
- 3.51a - neue Felder in Artikelmaske A-A-A
 - 2. Artikelbezeichnung
 - interne Artikelnummerbei F3 EAN-Nummern neues Feld Verweis
wird die angegebene EAN gescannt wird auf den Verweis

verzweigt

Verweis -> =G <- es wird auf die Gebindeean des gleichen Artikels verwiesen

Verweis -> =E <- es wird auf die Einzelean des gleichen Artikels verwiesen

Verweis -> ean-nummer <- es wird auf die angegebene EAN verwiesen

- nach interner Artikelnummer kann in Artikelliste F2 mit F7 gesucht werden
- Neue Felder im Listengenerator
 - Bons - Summe EV-VkP
 - fortlaufende Bonnummer
 - Bonposition
 - 2. Artikelbezeichnung
 - interne Artikelnummer
- Artikel - interne Artikelnummer
 - 2. Artikelbezeichnung
- für den Großhandel
 - es können Disketten für B&W-KASSEN erstellt werden

3.50d - Bei A-A-A F6 können auch EK eingegeben werden

3.50c - Hilfe zur Eingabe der Zigarettenpreise
im Menü A-A-A die altpreisige Zigarette aufrufen,
F6 drücken, die neuen Barcodes und Preise eingeben, fertig.

3.50b - Neue Funktionen bei der Tastenprogrammierung
M nach dem drücken der Taste springt der Cursor zum Mengenfild
R wie M, der Betrag ist aber negativ (z.B. für Rückpfand)
- Fehler "HAND" beseitigt

3.50a - Neue Version für Jahreswechsel

3.40k - In den Vorgängerversionen war es möglich mit F2 beim Rückgeld
eine Programmschleife zu erzeugen, korregiert.
- bessere Positionierung in der Standardbestelldatei

3.40i - Remission auch für Artikel, die nicht im Artikelstamm sind
möglich

3.40h - verbesserter Regaletikettendruck
- möglichkeit zum bedrucken vor SPAR-Etiketten durch (X]

3.40g - Probleme im Bestellwesen behoben

3.40e - Zweite Währung Wahlweise als extra Parameter in 9b

3.40d - Euro in Geldzählung

3.40c - Fehler bei POS-Tastaturen TYP "P" behoben

3.40b - Euroanzeige navh Jahreswechsel

3.40a - Euro-Version

3.32c - Probleme mit Etikettendruck beseitigt

3.32b - neues Display Posiflex wird unterstützt
- Etikettendruck aus druckmenue
- EK in der Artikelmaske kann erzwungen werden

3.32a - Jahresumstellung

- Senden von Umsatzdaten im Hintergrund kann in den Systemparametern eingestellt werden
- Möglichkeit des druckens von Barcodes auf Epson Bondrucker (Pfandrückgabe für Getränkemarkte)